

# Schaffhauser Kantonsgeschichte

Der erste Band schildert grundlegende Entwicklungen und Zusammenhänge der letzten 200 Jahre. Er verschafft Überblick

## des 19. und 20. Jahrhunderts

und vernetzt vielfältige Forschungsergebnisse. Er analysiert das bescheidene Bevölkerungswachstum und die intensiven

Wanderungsbewegungen. Er verfolgt den Weg

lichen Region zu einem Zentrum der Schwer-



Schaffhausens von einer agrarisch-gewerb-

industrie in der Schweiz.



**Kommissionsverlag:  
Meier Buchverlag Schaffhausen**

**Herausgeber und Verlag: Historischer Verein des Kantons Schaffhausen**

<b>Rück- und Weitblick, Ein- und Durchblick</b>	<b>8</b>
<i>Markus Späth-Walter, Feuerthalen</i>	
<b>1. Schaffhausen im Umbruch: Das 19. und 20. Jahrhundert im Überblick</b>	<b>16</b>
<i>Dr. Ruedi Eppe, Sissach</i>	
1. Schaffhausen unter Druck: Stadt und Land finden ein neues Verhältnis	<b>20</b>
2. Der Take-off: Schaffhausen wird Industriekanton	<b>42</b>
3. Die Folgen der Industrialisierung: Schaffhausens Kampf um den Sozialstaat	<b>70</b>
4. Aufschwung und Krise: Schaffhausen in der Nachkriegszeit	<b>102</b>
<b>2. Bevölkerungsgeschichte: Entwicklungen und Schicksale</b>	<b>142</b>
<i>Mark Wüst, Zürich</i>	
1. Das Bevölkerungswachstum in den letzten zwei Jahrhunderten	<b>146</b>
2. Die Altersstruktur	<b>154</b>
3. Geburt und Tod: Die natürliche Bevölkerungsbewegung	<b>158</b>
4. Wanderungen	<b>186</b>
<b>3. Wirtschaft: Strukturen und Konjunktoren; Kapital und Arbeit</b>	<b>228</b>
<i>Dr. Hans Ulrich Wipf, Schaffhausen</i> <i>Adrian Knoepfli, Zürich</i>	
1. Handwerk und Gewerbe um 1800	<b>232</b>
2. Die Anfänge der Industrie (1810–1820)	<b>252</b>
3. Die wirtschaftliche Entwicklung bis 1850	<b>266</b>
4. Die Wende um 1850 und ihre Auswirkungen	<b>296</b>
5. Aufschwung und Gründerfieber (1860–1873)	<b>328</b>
6. Krise und Depression (1873–1885)	<b>340</b>
7. Zunehmende nationale und internationale Verflechtung (1885–1914)	<b>358</b>
8. Kriegsproduktion, Konsolidierung und Krise (1914–1939)	<b>390</b>
9. Die Schaffhauser Industrie im Zweiten Weltkrieg	<b>410</b>
10. Die Wirtschaft in der Hochkonjunktur (1945–1974)	<b>436</b>
11. Strukturwandel am Ende des 20. Jahrhunderts (1975–2000)	<b>456</b>
<b>4. Landwirtschaft: Bäuerliche Wirtschafts- und Lebensformen</b>	<b>500</b>
<i>Dr. Werner Baumann, Basel</i> <i>Dr. Peter Moser, Bern</i>	
1. Von der Dreizelgenwirtschaft zum spezialisierten Einmannbetrieb	<b>504</b>
2. Von der Eigenversorgung zur Produktion für den Markt	<b>548</b>
3. Die Menschen im Agrarsektor im 20. Jahrhundert	<b>558</b>
<b>Sponsoren und Donatoren</b>	<b>581</b>
<b>Redaktion und Autoren</b>	<b>588</b>
<b>Abkürzungen</b>	<b>590</b>

<b>Politik macht Geschichte</b>	<b>600</b>
<i>Markus Späth-Walter, Feuerthalen</i>	
<b>5. Politik:</b>	
<b>Vom Obrigkeitsstaat zum demokratischen Pluralismus*</b>	<b>612</b>
<i>Dr. Eduard Joos, Schaffhausen</i>	
<i>Bernhard Ott, Schaffhausen</i>	
1. Der Stadtstaat Schaffhausen vor 1798	<b>616</b>
2. Die Schaffhauser Revolution von 1798	<b>622</b>
3. Frankreich diktiert die Helvetische Einheitsverfassung (1798)	<b>628</b>
4. Europäische Koalitionskriege: Schaffhausen im Krieg (1798–1803)	<b>638</b>
5. Die Erfindung des Kantons Schaffhausen (1803–1814)	<b>648</b>
6. Das Kantonsgebiet: Gemeinden und Bezirke (1803–2001)	<b>656</b>
7. Restauration: Der Kanton als souveräner Staat (1814–1831)	<b>664</b>
8. Der liberale Umschwung und der bewaffnete Klettgauerzug 1831	<b>676</b>
9. Trennung von Kanton und Stadt – der Dualismus beginnt (1831–1852)	<b>684</b>
10. Johann Georg Fuog – ein Volksmann bewirkt den Kantonsumbau (1852)	<b>698</b>
11. Landmatadoren regieren städtische Eisenbahnbarone (1852–1872)	<b>710</b>
12. Die Einführung der direkten Demokratie (1872–1876)	<b>720</b>
13. Carl Sigerist-Schelling: Scheitern des bürgerlichen Sozialismus (1876–1899)	<b>728</b>
14. Alles, was Rang und Namen hat, ist bei der FDP (1904–1918)	<b>734</b>
15. Weltkrieg und Generalstreik polarisieren die Schaffhauser Politik (1914–1918)	<b>740</b>
16. Der verunsicherte Freisinn driftet nach links und nach rechts (1918–1933)	<b>752</b>
17. SP: Weg und Umweg zur einheitlichen Arbeiterpartei (1904–1935)	<b>764</b>
18. Bauernpartei löst FDP als Mehrheitspartei ab (1918–1935)	<b>778</b>
19. Wechselnde Koalitionen mit und ohne Sozialisten (1935–1968)	<b>786</b>
20. Schaffhausen im Schatten der äusseren Bedrohung (1939–1945)	<b>794</b>
21. Politische Stabilität dank Proporz und Zauberformel (1950–2000)	<b>816</b>
22. Bewegung am Rand und in der Mitte des Parteiengefüges (1900–1970)	<b>832</b>
23. Die Schaffhauser Frauen betreten die politische Bühne	<b>844</b>
24. «1968» und die Folgen: Neue oppositionelle Bewegungen entstehen	<b>852</b>
25. Aufbruchstimmung im bürgerlichen Lager	<b>862</b>
26. Politische Leitthemen im Wandel der Zeit	<b>882</b>
27. Wechsel und Konstanz in den politischen Ausdrucksformen	<b>894</b>
28. Von Gerichten, Juristen und dem Strafvollzug (1803–2000)	<b>904</b>
<b>6. Bildung:</b>	
<b>Schulgeschichte(n) und die Demokratisierung der Bildung*</b>	<b>928</b>
<i>Hannes Alder, Schaffhausen</i>	
<i>Markus Späth-Walter, Feuerthalen</i>	
<i>mit Beiträgen von Dr. Nuot Ganzoni, Marianne Härri, Dr. Eduard Joos,</i>	
<i>Bernhard Ott, Markus Späth-Walter und Dr. Hans Ulrich Wipf</i>	

1. Die Entwicklung der Volksschule	932
2. Kindergärten, Sonderschulen, Lehrerbildung	994
3. Von der Gelehrten- zur Kantonsschule; vom Lehrbrief zur Berufsbildung	1014
<b>7. Gesundheit:</b>	
<b>Zwischen Wunschbild und Missbehagen*</b>	<b>1050</b>
<i>Dr. Nuot Ganzoni, Schaffhausen</i>	
1. Gesundheit durch Gesetz	1054
2. Stadt- und Kantonsspital: Von der Verköstigung zur Intensivmedizin	1068
3. Psychiatrie: Ausgangspunkt Tobstübchen	1086
4. Geburtshilfe und Säuglingssterblichkeit: Engpass am Lebensbeginn	1096
5. Sandstrahlung und Politik	1102
6. Die Bombardierung als Nagelprobe des Chirurgen	1104
7. Der Arzt – ein freier Beruf	1108
8. Abschied von der Haube	1120
9. Geschenkte Jahre?	1126
10. Die Kosten als Kehrseite	1136
<b>8. Verkehr:</b>	
<b>Mobilitätsgeschichten: Wasserwege – Schienennetze – Strassenbauten*</b>	<b>1148</b>
<i>Dr. Jürg Zimmermann, Schaffhausen</i>	
1. Vom Lastschiff zum Lustschiff: Die Rheinschiffahrt	1152
2. Innerhalb von 40 Jahren wird Schaffhausen ein Eisenbahnknotenpunkt und bleibt es trotz allem	1168
3. Strassenbahnen	1196
4. Strassen, Strassenbau, Strassenverkehr	1204
5. Beiträge der Schaffhauser Industrie zur Verkehrstechnik	1232
<b>9. Grenzen:</b>	
<b>Schaffhausen als Brücke zwischen der Schweiz und Deutschland*</b>	<b>1244</b>
<i>Wolfgang Kramer, Konstanz</i> <i>Ralf Schlatter, Zürich</i>	
1. Die Deutschen in Schaffhausen – ein Prolog in Zahlen	1248
2. Von der Grenze um den «Brückenkopf» Schaffhausen	1252
3. Leben an der Grenze: Kultur- und sozialgeschichtliche Aspekte	1294
<b>Sponsoren und Donatoren</b>	<b>1323</b>
<b>Redaktion und Autoren</b>	<b>1332</b>
<b>Abkürzungen</b>	<b>1334</b>

\* Detailliertes Inhaltsverzeichnis zu Beginn jedes Hauptkapitels

<b>Vielfalt und Farbe: Geschichte von unten und oben</b>	<b>1344</b>
<i>Markus Späth-Walter, Feuerthalen</i>	
<b>10. Alltag:</b>	<b>1350</b>
<b>Arbeit und Freizeit, Haushalten und Zusammenleben*</b>	<b>1352</b>
<i>Christina Bürgin, Baden</i>	
<i>Michael Gasser, Zürich</i>	
<i>Marianne Härrli, Winterthur</i>	
<i>Mark Wüst, Zürich</i>	
1. Arbeit und Freizeit	<b>1354</b>
2. Zusammenleben im Haushalt: Soziale Unterschiede im 19. Jahrhundert	<b>1390</b>
3. Eheschicksale: Ideale, Abhängigkeiten und Konflikte	<b>1410</b>
4. Haushalten und konsumieren im 20. Jahrhundert. Vom Waschschiff zum Mikrowellenherd	<b>1424</b>
<b>11. Gesellschaft:</b>	<b>1454</b>
<b>Stände-, Klassen-, Konsumgesellschaft*</b>	<b>1456</b>
<i>Irène Troxler, Zürich</i>	
<i>Mark Wüst, Zürich</i>	
1. Vorindustrielle Gesellschaft (1800–1870)	<b>1458</b>
2. Industrie- und Klassengesellschaft (1870–1945)	<b>1484</b>
3. Konsumgesellschaft (1945–2000)	<b>1534</b>
<b>12. Kultur:</b>	<b>1578</b>
<b>Vereine – Staatskultur – Kunst – Szenen*</b>	<b>1580</b>
<i>Dr. Kurt Bächtold, Schaffhausen (19. Jahrhundert)</i>	
<i>Monica Kalt, Basel (20. Jahrhundert)</i>	
<i>Dr. Tina Grütter, Stein am Rhein (Kunst 20. Jahrhundert)</i>	
<i>Dr. Alfred Richli, Schaffhausen (Literatur 20. Jahrhundert)</i>	
1. Kulturgeschichte des 19. Jahrhunderts – Aufbruch und Vielfalt	<b>1582</b>
2. Edle Vergnügen: kulturelle Praktiken im 20. Jahrhundert	<b>1638</b>
<b>13. Siedlungsentwicklung:</b>	<b>1776</b>
<b>Schaffhauser Siedlungsgeschichte im 19. und 20. Jahrhundert*</b>	<b>1778</b>
<i>Armin Eberle, Kirchberg</i>	
<i>Dr. Daniel Studer, St. Gallen</i>	
Zeittafel: 200 Jahre öffentliches und privates Bauen in Daten und Fakten	<b>1780</b>
1. Die Entwicklung im Überblick: von der historischen Siedlungsstruktur zur Skepsis der Moderne	<b>1788</b>
2. Siedlungsgeschichte in Fallbeispielen: «Neues Bauen» in der Stadt Schaffhausen; die Entwicklung von Neunkirch, Thayngen und Lohn	<b>1806</b>

<b>14. Religion und Kirchen:</b>	<b>1840</b>
<b>Wandel der geistigen Lebensgrundlagen*</b>	<b>1842</b>
<i>Dr. Walter Wolf, Schaffhausen</i>	
1. Kirche-Staat-Verhältnis im Wandel	<b>1844</b>
2. Evangelische Kirchen	<b>1860</b>
3. Katholische Kirchen	<b>1890</b>
4. Nichtchristliche Religionen	<b>1908</b>
5. Säkularisierung und Wertewandel	<b>1922</b>
<b>Literaturverzeichnis Band I bis III</b>	<b>1934</b>
<b>Namens- und Ortsregister Band I bis III</b>	<b>1960</b>
<b>Sponsoren und Donatoren</b>	<b>1984</b>
<b>Redaktion und Autoren</b>	<b>1992</b>
<b>Abkürzungen</b>	<b>1996</b>

\* Detailliertes Inhaltsverzeichnis zu Beginn jedes Hauptkapitels